

no 7.12.86475

Herr Graf von Glaborn

Fraulin Marie von Glaser

III Remsey, 1^a

Wien





282/6

Mein Liebesbrief
 liebe Freundin!

Ich bitte Sie, aus der
 Kürze meines Besuchs
 auf Spanien zu ersehen,
 wie sehr ich mich nach
 dem Besuche der geliebten
 und trübsamen Freunde
 weine, können Sie sich auf
 die Hoffnung setzen zu
 gesehn, die wir mir
 versagt hat. Was ich bei

Primer Laktieren gefalt,
das war wirklich in der
mit etwas Baffers als die
Erfindung der Kunst der
Laktation. Man wird
oft gefragt, ob man
auf das bei der Geburt und
Kunst, das man nun
und vorzubereiten, wenn
man sieht, dass solche
Künze davon ausgehen.
Die werden mich zu
Licht zu fließen, wenn
die mit bald Gelegenheit
geben, wenn man
Licht mündlich zu
Laden. Aber, bitte, ²früher

Vin mir from lieben
Besuch mir für an meine
Haus, an dem ich nicht
speiale, mit dem die so
freundlic, ich mir ^{zu} ~~hoffentlich~~
das Haus gar für brieflich
oder telephonisch anzukun-
den, damit ich gewiss
zu Hause bin.

Kostenlos im Auftrag,
Anspruchförlig zu sein
In aufrichtiger
Freund-
schaft ergebener

Helga v. Berger-Überrupe

